

Wohnen im dritten Alter

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1987)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



WOHNEN IM DRITTEN ALTER

**Eröffnung
der Seniorenresidenz
«Al Parco» in Muralto.
Scheitlin + Borner AG,
Worb, lieferte
Heimtextilien**

Nach zweieinhalb Jahren Bauzeit konnte Ende Mai 1987 in Muralto/Locarno auf dem Areal des ehemaligen Parkhotels die Residenz «Al Parco» eröffnet werden. Das Konzept des in einem subtropischen Park gelegenen Gebäudekomplexes ist speziell auf die Bedürfnisse von älteren Dauerbewohnern ausgerichtet. Die Kombination der rund 110 Wohnungen verschiedener Grösse mit einer spezialisierten Infrastruktur ist einzigartig in der Schweiz und gewährleistet ein hohes Mass an Wohnkomfort, Unabhängigkeit und Sicherheit für individuelles Wohnen im Dritten Alter.

Den rund 160 Bewohnern stehen neben einem internen und einem öffentlichen Re-

staurant ein Hallenbad, eine Arztpraxis, eine Physiotherapie mit Gymnastikraum und Sauna, ein Coiffeursalon, eine Bäckerei/Confiserie und ein Kiosk zur Verfügung. Eine Pflegeabteilung mit 24 Betten unter medizinischer Leitung sichert für alle Bewohner die Notfall-Bereitschaft rund um die Uhr und die Betreuung vorübergehend oder dauernd pflegebedürftiger Personen.

Eigentümerin der Residenz «Al Parco» ist die Baunternehmung AG Heiner, Hatt-Haller in Zürich. Die betriebliche Planung, die Vermietung und die Betriebsführung liegen in den Händen der Tertianum AG, einer auf Bau und Betrieb von Seniorenresidenzen spezialisierten Firma in Herrenschwanden bei Bern. Die Zielsetzungen der Tertianum AG sind klar definiert: die Residenz «Al Parco» wird nach hohen schweizerischen Qualitätsvorstellungen geführt. Entsprechend hoch waren deshalb auch die Anforderungen und Kriterien bei der Wahl der Heimtextilien. Als Partner für die gesamte Wäsche-Ausstattung der Seniorenresidenz hat sich die Tertianum AG die Leinwanderei Scheitlin + Borner AG in Worb ausgesucht. Das traditionsreiche Unternehmen beliefert weltweit renommierte Hotels mit Gastro-Textilien von höchster Qualität.

Der Auftraggeber verlangte Tisch-, Küchen-, Bad- und Bettwäsche in erstklassiger Qualität, die auch unter den härtesten Einsatzbedingungen eine lange Lebensdauer garantiert und nichts von ihrer Eleganz einbüsst.

Passend zum geschmackvoll eingerichteten Interieur des Restaurants Al Parco wurde Tischwäsche aus schussgefärbtem Zwirnhalbblenden in der

Farbstellung Vieux-rose ausgesucht. Farblich abgestimmt auf die Sonnenschirme wählte man für die Terrasse Tischwäsche im Farbton Gold. Gebrauchsadäquate Materialien gelangten für die Küchenwäsche zum Einsatz. Für die Pflegeabteilung wurde desinfektionsfähige Bettwäsche gefordert. Die gelieferte Baumwollsatm-Qualität in der Farbstellung Gold passt zur Badwäsche aus Baumwolle.

Scheitlin + Borner war in der Lage, sämtliche Kundenwünsche zu berücksichtigen und konnte ein abgerundetes Heimtextilien-Angebot liefern, das auch farblich hervorragend harmoniert.

Gabriele Rohrer



1. Gartenansicht der Residenz Al Parco
2. Internes Restaurant
3. Restaurant Al Parco
4. Pflegeabteilung